Prof. Melanie Krause, Ph.D. Juniorprofessorin für VWL, insb. Makroökononmie Universität Hamburg Von-Melle-Park 5, Raum 3103 20146 Hamburg



Tel: +49 40 42838 2082

Email: melanie.krause@wiso.uni-hamburg.de Sprechstunde: Mo, 13-14 Uhr im Raum 3103

## Wirtschaftswachstum und Einkommensverteilung

Bachelor-Wahlpflichtvorlesung mit Übung im Wintersemester 2015/16, Kurs-Nummer 22-10.249

## Beschreibung

Die Vorlesung gibt den Studierenden einen fundierten, quantitativ ausgerichteten Einblick in die Themen des langfristigen Wirtschaftswachstums und der Verteilung des generierten Einkommens. Dazu werden zunächst Wachstumsmodelle wie die Erweiterungen des Solow-Modells besprochen und aktuelle empirische Ergebnisse hinsichtlich der Rolle des technologischen Fortschritts diskutiert. Im anschließenden Themenblock der Einkommensverteilung werden Konzepte der Einkommensungleichheit besprochen. Statistische Verfahren zur Messung von Einkommensungleichheit werden analysiert und empirische Ergebnisse hinsichtlich aktueller Entwicklungen werden diskutiert und hinterfragt. Am Ende werden die beiden Themenblöcke zusammengeführt, indem theoretische und empirische Erkenntnisse über die Wechselwirkungen und Zusammenhänge zwischen Wirtschaftswachstum und Einkommensverteilung besprochen werden.

#### Lernziele

Die Studierenden sollen sowohl mit den theoretischen Modellen als auch den Grundzügen der empirischen Forschung zu den Themen Wirtschaftswachstum und Einkommensverteilung vertraut gemacht werden. Mit den erlernten statistischen Methoden können sie nach Ende des Kurses eigenständig Einkommensverteilungsfunktionen konstruieren und verschiedene Ungleichheitsindizes berechnen. Sie sind in der Lage zu vorgebrachte Studien, auch im Rahmen der "Inequality"-Debatte, kritisch Stellung zu beziehen.

## Veranstaltungszeiten und -räume

**Vorlesungen** Wöchentlich montags, 10.15-11.45 Uhr im Raum WiWi 0029: 12.10., 19.10., 26.10., 02.11., 09.11., 16.11., 23.11., 30.11., 07.12., 14.12., 04.01, 11.01., 18.01., 25.01.

**Übungen** Alle zwei Wochen donnerstags, 12.15-13.45 Uhr im Raum WiWi B2: 15.10., 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., 07.01., 21.01.

## Vorlesungsmaterial

- Vorlesungsfolien Die Vorlesungsfolien für jeden der drei Themenblöcke werden auf STiNE gestellt.
- Übungsblätter In Wochen mit donnerstäglicher Übung wird am Montag nach der Vorlesung ein Übungsblatt mit Aufgaben auf STiNE gestellt. Die Übungsaufgaben dienen zur Anwendung und Reflexion des Materials aus der Vorlesung und sind eine essentielle Vorbereitung auf die Klausur. Zum tiefen Verständnis der Kursinhalte und für einen erfolgreichen Abschluss des Kurses ist es unerlässlich die Übungsblätter vor der Besprechung in den donnerstäglichen Übungen zu bearbeiten.

## Sprache

Die Vorlesung wird in deutscher Sprache gehalten und die Klausur wird auf Deutsch gestellt. Die begleitende Fachliteratur ist jedoch in englischer Sprache, so dass englische Sprachkenntnisse vorausgesetzt werden.

## Voraussetzungen

Gute Kenntnisse aus den folgenden einführenden Vorlesungen des B.Sc. in Volkswirtschaftslehre an der Universität Hamburg werden vorausgesetzt:

- Mathematik (insb. Differential- und Integralrechnung, Logarithmische Transformation und Elastizitäten)
- Statistik (insb. Deskriptive Statistik, Analyse von diskreten und stetigen Verteilungen)
- Ökonometrie (insb. OLS-Regressionen, Interpretation von Regressionskoeffizienten, Messfehler)
- Makroökonomie (insb. Grundzüge des langfristigen Wachstums, einfaches Solow-Modell)

#### Klausur

Zum Abschluss der Veranstaltung findet eine 90-minütige Klausur statt.

Erster Termin: Do, 11. Februar 2016, 12:15-13:45

Zweiter Termin: Do, 24. März 2016, 12:15-13:45

Es sind keine Hilfsmittel außer eines Taschenrechners zugelassen. Wichtige Formeln werden auf dem Klausurbogen bereitgestellt. Mit der 50% der erreichbaren Punktzahl ist die Klausur und somit der Kurs bestanden.

## Begleitende Fachliteratur

Es gibt kein Buch, das den gesamten Kursinhalt abdeckt. Für die Klausur ist allein das in der Vorlesung und Übung behandelte Material relevant.

Teile des Kursmaterials beruhen allerdings auf einzelnen Kapiteln der folgenden Bücher, die sich somit zum Nachlesen und zur darüber hinausgehenden Beschäftigung mit den Themen anbieten:

- Jones & Vollrath (2013), "Introduction to Economic Growth", Dritte Ausgabe
- Weil (2013), "Economic Growth", Dritte Ausgabe (International Edition).
- Cowell (2011), "Measuring Inequality", Dritte Ausgabe.
- Wolff (2009), "Poverty and Income Distribution", Zweite Ausgabe.

Außerdem wird zu jedem Themenblock eine Bibliographie der erwähnten Papers und Studien auf STiNE gestellt.

## Vorläufige Kursstruktur

#### Block I: Wirtschaftswachstum

Wie wird neues Einkommen erwirtschaftet?

- Wodurch können Volkswirtschaften langfristig wachsen?
- Das Solow-Modell und die Bedeutung von Kapitalakkumulation
- Die Rolle des Humankapitals und des technologischen Fortschritts
- Beta-, Sigma- und Club-Konvergenz
- Wie beeinflussen politische Institutionen und soziokulturelle Faktoren das langfristige Wachstum?

#### Block II: Einkommensverteilung

Wie ist das erwirtschaftete Einkommen verteilt?

- Graphische Darstellung und Analyse von Einkommensungleichheit mit Lorenz-Kurven und Verteilungsfunktionen
- Ungleichheitsmaße und ihre Eigenschaften
- Empirische Ergebnisse zu Ungleichheit in verschiedenen Ländern
- Einkommenspolarisation
- Mobilität in der Einkommensverteilung
- Pikettys 'Capital in the 21st Century' und die Inequality-Debatte
- Einkommensungleichheit in Deutschland und Europa

# Block III: Zusammenhänge zwischen Wirtschaftswachstum und Einkommensverteilung

 $Block\ I + Block\ III = Block\ III$ 

- Kanäle, durch die Veränderungen in der Einkommenverteilung auf das Wachstum wirken können
- Empirische Ergebnisse zum Zusammenhang zwischen Ungleichheit und Wachstum
- Die Kuznets-Kurve und die Veränderung der Einkommensverteilung eines Landes entlang des Entwicklungspfades
- Wachstums- und Ungleichheitselastizitäten in der Armutsreduktion
- Wie Wachstum die Welteinkommensverteilung verändert hat

Alle Angaben unter Vorbehalt. Stand: 03.Oktober 2015